

Geben Sie bitte in der folgenden Tabelle die Flächen in vollen Quadratmetern an.

Nr.			B	C	D1 (vgl. 4. u. 5.)	D2 (vgl. 4.)
			Gesamtfläche in m ²	Teilfläche von B; Anschluss an die Kanalisation in m ²	Teilfläche von B; Versickerung / Einleitung in ein Gewässer <u>ohne Notüberlauf</u> in die Kanalisation in m ²	Teilfläche von B; Versickerung <u>mit Notüberlauf</u> in die Kanalisation in m ²
1.1	Dachflächen (Dachflächen ohne Regenwasserspeichereffekt)	alt				
		neu				
1.2	Gründachflächen (Dachflächen mit Regenwasserspeichereffekt)	alt				
		neu				
2.1	Wasserundurchlässige befestigte Flächen	alt				
		neu				
2.2	Teildurchlässige befestigte Flächen	alt				
		neu				
2.3	Schwach ableitende Flächen	alt				
		neu				
3.	Summe 1.1 bis 2.3	alt				
		neu				

	Tabelle Fortsetzung		E1 (vgl. 4.)	E2 (vgl. 4.)	E3 (vgl. 4.)	F
			Teilfläche von B; <u>ganzjährige</u> Regenwasser- Nutzung in m ²	Teilfläche von B; <u>saisonale</u> Regenwasser- Nutzung in m ²	Teilfläche von B; <u>ohne</u> Regenwasser- Nutzung in m ²	Teilfläche von C, D und E; öffentliche Verkehrsfläche in m ²
1.1	Dachflächen (Dachflächen ohne Regenwasserspeichereffekt)	alt				
		neu				
1.2	Gründachflächen (Dachflächen mit Regenwasserspeichereffekt)	alt				
		neu				
2.1	Wasserundurchlässige befestigte Flächen	alt				
		neu				
2.2	Teildurchlässige befestigte Flächen	alt				
		neu				
2.3	Schwach ableitende Flächen	alt				
		neu				
3.	Summe 1.1 bis 2.3	alt				
		neu				

Wenn Ihre Dachfläche - oder Teile davon - als Gründach ausgebildet wurde (s. Tabelle Nr. 1.2), dann bitten wir um folgende ergänzende Angabe:

£ Die Dachfläche/Teilfläche ist intensiv begrünt / Die Substrathöhe beträgt: _____ cm

£ Die Dachfläche/Teilfläche ist extensiv begrünt / Die Substrathöhe beträgt: _____ cm

4. Angaben zur Niederschlagswassernutzung von bebauten und befestigten Flächen des Grundstücks

Sofern das auf Ihrem Grundstück von bebauten und befestigten Flächen abfließende Niederschlagswasser in einem oder mehreren Auffangbehälter(n) (z.B. Zisterne, Nutzungsanlage etc.) gesammelt wird, bitten wir um folgende weitere Angaben:

Anzahl der Anlagen auf dem Grundstück:

Alt:

Neu:

Es handelt sich um folgende Anlage:	Welche Anlage wurde neu errichtet?	mit Notüberlauf in die Kanalisation ?		Fassungsvermögen des Auffangbehälters bzw. Volumen der Anlage <u>in Liter</u> ?	Welche alte Anlage wurde außer Betrieb genommen ?
	Ja	Ja	Nein		Ja
Regenrückhalteanlage mit <u>ganzjähriger</u> Regenwassernutzung Regenwassernutzung: Toilette Waschmaschine Sonstiges Messeinrichtung (Zähler): Zählernummer: _____ Zählereinbaudatum: ____ . ____ . ____ Zählerstand: _____
Regenrückhalteanlage mit <u>saisonalen</u> Regenwassernutzung Wird das Regenwasser außerhalb der Saison in die Kanalisation eingeleitet ?
Regenrückhalteanlage <u>ohne</u> Regenwassernutzung
Regenrückhalteanlage mit Ableitung in die Kanalisation
Regenrückhalteanlage mit <u>gedrosselter</u> Ableitung in die Kanalisation
Regenrückhalteanlage mit <u>nachgeschalteter</u> Versickerungsanlage Art der Versickerung: Mulde Rigole Schacht Rohr gedichtetes Mulden-Rigolen-System ungedichtetes Mulden-Rigolen-System
Versickerungsanlage Art der Versickerung: Mulde Rigole Schacht Rohr gedichtetes Mulden-Rigolen-System ungedichtetes Mulden-Rigolen-System

5. Angaben zu Einleitung von Niederschlagswasser in ein Gewässer

Sofern Sie Niederschlagswasser in ein Gewässer einleiten, machen Sie bitte folgende ergänzende Angaben dazu (vgl. Tabelle Seite 2 / Spalte D1):

.. Das Niederschlagswasser wird in ein Gewässer eingeleitet.

Name des Gewässers: _____

Registriernummer der wasserrechtlichen Erlaubnis: _____

Anteilige Fläche aus D1 (vgl. Tabelle Seite 2): _____ m²

Wir weisen Sie darauf hin, dass die Stadt Heidenau nicht verpflichtet ist, die von Ihnen gemachten Angaben für eine Gebührenberechnung zugrunde zulegen. Sollten Zweifel an der Richtigkeit Ihrer Angaben bestehen, behält sich die Stadt Heidenau eine Prüfung Vor-Ort ausdrücklich vor. Die letztendliche Entscheidung, welche bebauten und befestigten Flächen in der Niederschlagsgebührenkalkulation festgesetzt werden, liegt bei der Stadt Heidenau.

Ich versichere / Wir versichern, dass alle Angaben wahrheitsgemäß nach bestem Wissen und Gewissen gemacht wurden.

Die Daten werden zum Zweck der Erhebung der Niederschlagswassergebühr genutzt, elektronisch gespeichert und verarbeitet.

Ort

Datum

Unterschrift und Firmenstempel
Grundstückseigentümer / Geschäftsführung /
Erbbauberechtigter / sonst. dingl. zur baul.
Nutzung Berechtigte